Kombinatorische Optimierung Blatt 11

Franziska Becker 951206 964188 Andrea Krusenbaum 963067 Tobias Loske

Aufgabe 26

Die optimale Strategie für den Spaltenspieler ist $x = (0, 0, 0, 0, 1)^T$.

Wie kommt ihr dadrant?

Aufgabe 28

Gegeben die Auszahlungsmatrix

 $A = \begin{pmatrix} 0 & 0 & 0 \\ -1 & 1 & -1 \\ -1 & 1 & 1 \\ 0 & -2 & -2 \end{pmatrix}$ Was wahlt A wo? Wies — 7 ergesen sich die Zahlen — 7 lie muss erke 1 slehen, da

welche die Auszahlungen für den Zeilenspieler A beschreibt. Hierbei wählt Spieler B bei Spalte 1 immer die Zahl 0, bei Spalte 2 wählt er immer die 1 und bei Spalte drei wählt B dasselbe wie Spieler A (da B kann and das Gegenteil von A wa hler dieser ihm seine erste Wahl mitteilt).

LP für Zeilenspieler A:

$$\begin{array}{lll} \max z \\ s.t. \ z \\ z \\ z \\ z \\ \end{array} \begin{array}{ll} +x_2 + x_3 \leq 0 \\ -x_2 - x_3 + 2x_4 \leq 0 \\ x_1 + x_2 - x_3 + 2x_4 \leq 0 \\ x_1 + x_2 + x_3 + x_4 = 1 \\ x_1, x_2, x_3, x_4 \geq 0 \\ z \in \mathbb{R} \end{array}$$

LP für Spaltenspieler B:

Die optimale Strategie für Spieler A ist $x^* = (1, 0, 0, 0)^T$ mit einem Zielfunktionswert von $z^* = 0$. Die optimale Strategie für Spieler B ist $y^* = (1,0,0)^T$ mit einem Zielfunktionswert von $w^* = 0$. Hieraus lässt sich ablesen, dass das Spiel fair ist, da $e(x^*, y^*) = 0$. Daran ändert sich daran auch nichts wenn Spieler A seine Wahl nicht verrät, da Spieler B damit keine neuen Strategien offen stehen, denn auch mit Auszahlungsmatrix

$$A' = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ -1 & 1 \\ -1 & 1 \\ 0 & -2 \end{pmatrix}$$

bleiben die Zielfunktionswerte gleich und das Spiel somit fair. Die optimalen Strategien mit Geheimhaltung sind $x^* = (1, 0, 0, 0)^T$ und $y^* = (1, 0)^T$.



Aufgabe 29

Gegeben sind die folgenden Strategien:

• A1 A zieht König und sagt König, A zieht Dame und sagt Dame

• A2 A zieht König und sagt König, A zieht Dame und sagt As

• A3 A zieht König und sagt As, A zieht Dame und sagt Dame

• A4 A zieht König und sagt As, A zieht Dame und sagt As

• B1 B glaubt A

• B2 B glaubt A nicht

Strategie	A zieht	A sagt	B glaubt	A gewinnt
A1/B1	As	As	+	+1
	Dame	Dame	+	-1
	König	König	+	+0
A2/B1	As	As		+1
	Dame	As	+	+1
	König	König	+	+0
A3/B1	As	As	+	+1
	Dame	Dame	+	-1
	König	As	+	+1
A4/B1	As	As	+	+1
	Dame	As	+	+1
	König	As	+	+1
A1/B2	As	As	-	+2
	Dame	Dame	-	-1
	König	König		+0
A2/B2	As	As	-)	+2
	Dame	As	-	-2
	König	König	<u>-</u>	+0
A3/B2	As	As	-	+2
	Dame	Dame	-	-1
	König	As	-	-2
A4/B2	As	As	-	+2
	Dame	As	- 124	-2
	König	As	-	-2

Nimmt man an, dass Spieler A jede Karte mit derselben Wahrscheinlichkeit zieht $(\frac{1}{3})$ ergibt sich die Auszahlungsmatrix

$$A = \begin{pmatrix} 0 & \frac{1}{3} \\ \frac{2}{3} & 0 \\ \frac{1}{3} & \frac{-1}{3} \\ 1 & \frac{-2}{3} \end{pmatrix}$$

Somit ist eine optimale Strategie für Spieler A $x = (\frac{1}{3}, \frac{2}{3}, 0, 0)^T$ mit $z^* = 0.22$. Die optimale Strategie für Spieler B ist $y = (\frac{1}{3}, \frac{2}{3})^T$ mit $w^* = 0.22$. Das Spiel ist nicht fair, da $z^* \neq 0$ und $w^* \neq 0$.

A wird bevorzugt